

Motorrad-Trial: Start der Weltmeisterschaft in Gefrees

Saisonauftritt der besten Trialfahrer der Welt im Mai 2011

GEFREES ■ Die Entscheidung zur diesjährigen Trial-Weltmeisterschaft fiel kürzlich im tschechischen Kramolin, unweit von Pilsen. Obwohl Antonio Bou aus Spanien schon als Weltmeister feststand, gab es um die Vizemeisterschaft noch einen spannenden Kampf zwischen dem Japaner Takahisha Fujinami und dem Spanier Adam Raga, den Letzterer für sich entschied.

Auch die Organisationsmannschaft des MSC Gefrees besuchte das Finale der diesjährigen Saison, um sich auf die eigene Veranstaltung, die wie in Kramolin von der FIM bestätigt am 14. und 15. Mai 2011 stattfinden soll, entsprechend vorzubereiten. Auch galt es wichtige Gespräche zu führen über die anstehenden Änderungen für die kommende Saison. Aller Voraussicht nach wird in Gefrees die WM-Saison 2011 eröffnet und somit werden die Mannen des MSC als erstes mit neuen Bedingungen konfrontiert.

Für MSC-Vorsitzenden Uwe Liebig spielt die Frage der Sektionsauswahl schon jetzt eine wichtige Rolle, da frühzeitig die entsprechende Genehmigung eingeholt werden muss. „Es ist unglaublich, zu welchen Fahraktionen die Top-Trialfahrer fähig sind, da kommt man bezüglich der Sektionsgestaltung schon ins Grübeln“, kommentiert der Vorsitzende die spektakulären Leistungen, die in Kramolin zu bestaunen waren, und ergänzte: „Aber wir

sind mit einem hervorragendem Gelände ausgestattet und hoffen, dass wir alle bekannten Sektionsplätze wieder nutzen dürfen“.

Bis es allerdings soweit ist, dass die Sektionsbegrenzungen gespannt werden, gibt es für

den MSC Gefrees noch sehr viel Arbeit, denn schon jetzt wird aktiv an der Veranstaltung gearbeitet und neben den organisatorischen Vorarbeiten läuft die Suche nach Helfern und Sponsoren schon auf vollen Touren.



Bilder, die man auch in Gefrees wieder sehen wird : Adam Raga aus Spanien sicherte sich den Vize-Weltmeistertitel.